

Folgende Vereine haben als Absender gezeichnet:

SBV Rheintal Lustenau, Präsident Ingo Peter  
BSC Ambiente Bregenz, Obmann Heinz Peter  
PPC Rankweil, Obmann Markus Schwarzl

#### EINSCHREIBEN

An den  
VBV Vorarlberger Billardverband  
zH Präsident Andreas Starzer  
Sonnenbergstrasse 21a  
6714 Nüziders

Lustenau, 18.02.2019

#### **Betrifft: Einberufung einer außerordentlichen Jahreshauptversammlung des VBV**

Sehr geehrter Herr Präsident, Hallo Andreas Starzer,

folgende Beweggründe haben sich in den letzten Monaten als negativ für den Billardsport in Vorarlberg ereignet.

Tischsperre im Verein SBV Rheintal Lustenau  
(Mailverkehr: Mit der Bemerkung „Unwissenheit schützt vor Strafe nicht!“)  
Es konnte aber kein Nachweis erbracht werden, das diese Information, ein ehemaliges oder auch jetziges Vorstandsmitglied des SBV Rheintal Lustenau erhalten hätte!

Androhung von Sperren gegenüber Vereinen und Strafandrohungen bei Turnierausschreibungen der Vereinsturniere bei denen Teilnehmer aus dem Landesverband mitspielen!

Trotz einer Vereinbarung ALLER Vereine (Einstimmig), das Turnierabläufe in den nächsten 3 Jahren für die Nachhaltigkeit (Austragung über 2 Tage) im Billardsport durchzuführen sind, wurde vom Sektionsleiter der Sektion Pool Markus Dressel gleich beim ersten Turnier alles über den Haufen geworfen und wiederum mit keiner Nachvollziehbaren Begründung und Willkür gehandelt Trotz der Ausschreibung welche alle Regelungen erhalten hat.

Die Meldungen (1.Charity Break Tour) bei den Turnieren (schau auf dem Handy nach!), trotz ca. 10 Möglichkeiten, die Onlineplattform des ÖPBV zu verwenden und darzustellen!

Hinzukommt die ungleiche Verteilung der Veranstaltungen an die Vereine, sowie der Ablauf der Charity Break Touren, ohne jede Absprache der Veranstaltungsorte, sowie die Terminisierung auf ein seit 6 Jahren bestehendes Turnier trotz der Erinnerung des Obmannes Markus Schwarzl bei der Obmänner- und Sportwarte Sitzung im GH Sonne in Altach.

Die fehlende Transparenz Seitens des VBV ist erschütternd!

**Wir sind der Meinung, dass es reicht! Die Funktion vom Sektionsleiter Pool muss in andere Hände gegeben werden!**



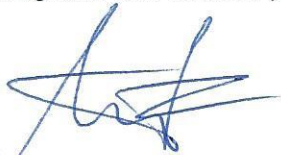
Da sich der Sektionsleiter Markus Dressel unserer Meinung nach nicht dafür Interessiert, das der Billardsport in Vorarlberg eine Nachhaltigkeit erhält und an Attraktivität gewinnt - welche auch das Interesse der Sportler verbessert, die Presse für Berichterstattungen interessiert, demnach auch kein Interesse besteht die Turniere interessanter zu gestalten, trotz dem Thema WIR welches wir im vergangenen Jahr in mehreren Sitzungen besprochen haben.

Es macht keinen Sinn für den Billardsport in Vorarlberg, jemanden an der Spitze der Sektion Pool zu haben, welcher nach seinem Ego entscheidet und damit den Billardsport in Vorarlberg negativ beeinflusst und die Vereine ignoriert.

Um den Billardsport weiterbringen zu können, braucht es ein miteinander und keinen Machtkampf!!!

**Zusätzlich beantragen wir Neuwahlen des VBV Vorstandes.**

In Auftrag aller drei Vereine (BSC Ambiente Bregenz, PPC Rankweil und SBV Rheintal Lustenau)



Ingo Peter  
Präsident, SBV Rheintal Lustenau